

DIE GRÜNDUNG

Den Anfang setzt in dem fernen 1848 Sava Dobroplodni, der den Lernprozess umgestellt und reformiert hat. Die elite bulgarische Schule wurde reorganisiert und in bulgarische Klassenschule transformiert.

Jahrzehnte für Jahrzehnte Erfolg und Aufstieg - im Grunde dieser Leistungen sind immer noch die Lehrer.

Sava Dobroplodni

hat die Schule in drei Stufen geteilt – Gegenseitige Schule, Grundstufe und Oberstufe (Gymnasium), die ein erweitertes Erlernen von Fremdsprachen und philosophischen Wissenschaften umfassten.

Panajot Volov

hat sein Leben für das Wohl der Bulgaren gegeben, und so Generation nach Generation übertreffen Hunderte von Schülern ihre Lehrer:

Ratscho Petrov, Kantscho Milanov – Justizminister, Nikola Petrov – Innenminister, Dr. Sheljo Shelev – Präsident und viele andere.

Vasil Drumev

mit seinem Wunsch, die Schule auf eine moderne Basis aufzubauen und den Patriotismus zu entwickeln.

Tontscho Shetschev

Mitglied der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften, Zentrum der philologischen Wissenschaften.

„Wir sind stolz darauf, dass unser Fremdsprachengymnasium ein würdiger Nachfolger dieser Vergangenheit ist. Wir unterrichten über 700 Schüler in Fremdsprachen und verwirklichen völlig die Idee von Sava Dobroplodni. Mögen wir nie den Geist und die Bestrebung verlieren, würdige Nachfolger unserer Vergangenheit zu sein!“

Georgi Georgiev, Leiter des Fremdsprachengymnasiums „N. Vapzarov“.